

# Beschreibung der Stellenanforderungen - Anforderungsprofil

Stand: 01.11.2025

Ersteller\_in: Frau Quainoo

Stellenzeichen: PersNM 2

## **Dienststelle / Organisationseinheit**

Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin

Abteilung Finanzen, Personal und Wirtschaftsförderung

SE Finanzen und Personal

PersNM -Nachwuchsmanagement

## **Eingruppierung / Bewertung**

A9

## **Stellennummer**

# 1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

Stadtinspektoren\_innen auf Probe (Laufbahngruppe 2, erstes Einstiegsamt des allgemeinen Verwaltungsdienstes in der Bezirksverwaltung)

Die Arbeitsgebiete der Stadtinspektoren\_innen auf Probe befinden sich im ersten Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des allgemeinen Verwaltungsdienstes des Landes Berlin. Während der laufbahnrechtlichen Probezeit rotieren die Probebeamten\_innen in der Regel alle neun Monate auf verschiedene Dienstposten innerhalb der Bezirksverwaltung. Dabei lernen sie Bereiche der Leistungsverwaltung, der planenden/steuernden Verwaltung und der Ordnungs-/Eingriffsverwaltung kennen.

Aufgaben:

Selbstständige Sachbearbeitung

- Recht auslegen und anwenden (z.B. im allgemeinen und besonderen Verwaltungsrecht)
- Bescheide erteilen (z.B. in der Leistungs-und Ordnungsverwaltung)

Planen, Organisieren und Informationsverarbeitung

- Informationen sammeln, auswerten und weitergeben
- Organisation und Koordination von Arbeitsabläufen
- Konzepte vorbereiten
- Präsentation von Arbeitsergebnissen
- IT-Fachverfahren anwenden

Kundenorientiertes Handeln

- Anforderungen interner und externer Kunden erkennen, aufnehmen, bewerten und entsprechend situationsgerecht handeln
- Dienstleistungen anbieten
- Beraten, betreuen und zeitnahes Entscheiden

## 2 Formale Anforderungen

(Gewichtungen entfallen hier)

Sie haben

ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium mit Schwerpunkt "Öffentliche Verwaltung" bzw. "Öffentliche Verwaltungswirtschaft" (Bachelor oder Diplom) und erfüllen die laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste Einstiegsamt der Laufbahngruppe 2 des allgemeinen nichttechnischen Verwaltungsdienstes im Land Berlin bzw. bei einem anderen Dienstherrn der Bundesrepublik Deutschland

oder

ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom) in einem Studiengang mit überwiegend verwaltungs-, rechts-, sozial-, politik- und

wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten und danach für mindestens ein Jahr eine hauptberufliche Tätigkeit innerhalb des öffentlichen Dienstes oder eine Tätigkeit für mindestens zwei Jahre außerhalb des öffentlichen Dienstes ausgeübt, die den fachlichen Anforderungen sowie nach ihrer Art und Bedeutung den Tätigkeiten des ersten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 2 entspricht. Die geforderten verwaltungs-, rechts-, sozial-, politik- und wirtschaftswissenschaftlichen Inhalte müssen alle Bestandteil des absolvierten Studienganges sein und zusammen mehr als 50 % ergeben (§ 15 Abs. 3 LVO-AVD).

oder

ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium (Bachelor oder Diplom) in einem Studiengang mit überwiegend verwaltungs-, rechts-, sozial-, politik- oder wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten, wovon mindestens einer der genannten Inhalte Bestandteil Ihres Studiums ist und mehr als 50% Ihres Studiums ausmacht. Außerdem haben Sie im Anschluss Ihres Studiums eine hauptberufliche Tätigkeit von mindestens 18 Monaten innerhalb des öffentlichen Dienstes ausgeübt, welche den fachlichen Anforderungen sowie nach ihrer Art und Bedeutung den Tätigkeiten des ersten Einstiegsamtes der Laufbahngruppe 2 entspricht. Zudem muss die erfolgreich abgeschlossene dienstliche Qualifizierung nach § 15 Abs. 4 LVO-AVD vorliegen.

Zudem erfüllen Sie die allgemeinen Voraussetzungen für die Berufung in das Beamtenverhältnis auf Probe oder befinden sich bereits in einem Beamtenverhältnis auf Probe.

## 3 Leistungsmerkmale

### 3.1 Fachkompetenzen und Gewichtungen

Fachkompetenzen	Gewichtungen
3.1.1 Kenntnisse der Aufbau- und Ablauforganisation sowie Kenntnisse der allgemeinen Verfahrensabläufe der Berliner Verwaltung (GGO I und II)	sehr wichtig
3.1.2 Kenntnisse des Berliner Landesrechts (VvB, AZG, ASOG, BezVG, LHO)	sehr wichtig

Fachkompetenzen	Gewichtungen
3.1.3 Kenntnisse des allgemeinen Verwaltungsrechts (insb. VwVfG, VwGO, VwVG, VwZG)	sehr wichtig
3.1.4 Grundkenntnisse des besonderen Verwaltungsrechts (in den zu besetzenden Tätigkeiten)	wichtig
3.1.5 Kenntnisse des sonstigen Öffentlichen Rechts, des Privatrechts sowie Kenntnisse über Wirtschafts-, Verwaltungs- und Sozialwissenschaften	wichtig
3.1.6 Erfahrung im Umgang mit moderner Informations- und Kommunikationstechnologie sowie der Standardsoftware (MS Office), Internet, Intranet	sehr wichtig
3.1.7 Fachspezifische Kenntnisse je nach Aufgabengebiet (bitte entsprechend Punkt 1.2 ergänzen)	sehr wichtig

### 3.2 Persönliche Kompetenzen und Gewichtungen

3.2.1 Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit	Gewichtungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.</li> <li>▪ Erbringt die geforderten Leistungen auch in schwierigen Situationen in guter Quantität und Qualität</li> <li>▪ Bleibt auch unter wechselnden Arbeitsinhalten und -situationen belastbar, resigniert nicht</li> <li>▪ Erfasst umfangreiche und komplexe Sachverhalte schnell und differenziert</li> <li>▪ Reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän, passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an</li> </ul>	sehr wichtig

3.2.2 Organisationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterscheidet Wichtiges von Unwichtigem</li> <li>▪ Untergliedert die anfallenden Aufgaben in Arbeitsschritte und verteilt sie auf die zur Verfügung stehende Zeit</li> <li>▪ Setzt Arbeitsschwerpunkte</li> </ul>	sehr wichtig

3.2.3 Ziel- und Ergebnisorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verliert sein_ihr Ziel nicht aus den Augen</li> <li>▪ Gestaltet Aufwand und Nutzen von Aktivitäten in angemessenem Verhältnis</li> </ul>	wichtig

3.2.4 Entscheidungsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Trifft Entscheidungen zeitgerecht</li> <li>▪ Erkennt und wägt die Konsequenzen verschiedener Entscheidungsalternativen ab</li> </ul>	wichtig

3.2.5 Selbstständigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Beschafft sich selbständig die erforderlichen Informationen u. setzt diese sachgerecht ein</li> <li>▪ Arbeitet mit wenig Anleitungserfordernis</li> <li>▪ Steuert eigene Ideen für Problemlösungen bei</li> </ul>	unabdingbar

### 3.3 Sozialkompetenzen und Gewichtungen

3.3.1 Kommunikationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Hört aktiv zu</li> <li>▪ Hält Blickkontakt</li> <li>▪ Argumentiert bezogen auf den/die Gesprächspartner/in</li> </ul>	unabdingbar

3.3.2 Kooperationsfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verhält sich Gesprächspartner_innen gegenüber respektvoll, aufgeschlossen, authentisch und hilfsbereit</li> <li>▪ Verhält sich offen und transparent</li> <li>▪ Arbeitet konstruktiv und vertrauensvoll mit anderen zusammen</li> </ul>	sehr wichtig

3.3.3 Dienstleistungsorientierung	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kunden zu begreifen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Verhält sich Kunden gegenüber freundlich und aufgeschlossen</li> <li>▪ Begreift die Arbeit als Dienstleistung</li> <li>▪ Geht auf die Bedürfnisse der Kunden ein</li> </ul>	sehr wichtig

3.3.4 Diversity-Kompetenz	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Begegnet Menschen verschiedenster Herkunft aufgeschlossen</li> <li>▪ Versteht und respektiert andere Verhaltensweisen und Denkmuster</li> <li>▪ Zeigt Einfühlungsvermögen für die Empfindungen und Bedürfnisse anderer</li> </ul>	sehr wichtig

3.3.5 Migrationsgesellschaftliche Kompetenz	Gewichtungen
<p>Umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,</li> <li>2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie</li> <li>3. insbesondere im beruflichen Kontext mit Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln</li> </ol> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Weiß um und berücksichtigt die Vielfältigkeit der Lebenssituationen, Lebensstile und Erfahrungen von Menschen mit Migrationsgeschichte</li> <li>▪ Reflektiert die eigenen Denkmuster und Prägungen</li> <li>▪ Pflegt einen offenen, respektvollen und achtsamen Umgang gegenüber Menschen mit Migrationsgeschichte</li> </ul>	sehr wichtig

3.3.6 Konflikt- und Kritikfähigkeit	Gewichtungen
<p>Fähigkeit, Probleme und Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Sieht Konflikte frühzeitig und spricht sie offen und sachlich an; sucht Kompromisslösungen/Konsens, macht konkrete Vorschläge</li><li>▪ Geht mit Kritik konstruktiv um</li><li>▪ Fordert Feedback und setzt sich mit dem Gesagten auseinander</li></ul>	wichtig